

Vc  
5385

*h.s;*

J

IN



h. 5, 28.

Vc  
5385

CASTRUM DOLORIS  
DIVI  
JOHANNIS  
GEORGII IV.

SANCTISSIMIS MANIBUS,  
IN AEDIFREIBERGÆ  
CATHEDRALI  
ERECTUM,  
EX DEVOTISSIMA SUBJECTIONE  
DELINEATUM

à  
*M. Tobia Lieben/*

*Gymn. Freib. Rector.*

*DRESDAE,*

*Apud Johannem Riedelium, Elect. Sax.*

*Typographum Aedicum.*





O  
acerba acerbissimi  
**DOLORIS CASTRA!**  
Quid vestra sibi vult frequentatio?  
nondum  
tres autumni supra seculum  
exacti sunt,  
cum sex  
*Serenissimos, ac potentissimos*  
**DUCES, & ELECTORES SAXONIÆ**  
beatissimus obitus  
Cœlo reddidit, unde nobis  
clementissimè concessi fuerant,  
Non expleri proh dolor! potuit Sarcophagus,  
cum  
**DUOS CHRISTIANOS**  
O! invictissimæ virtutis Principes Electores,  
in vernanti ætate raperet;  
Sed oculis quoq; nostris subtraxit  
æternaturæ gloriæ Heroes  
**JOHANNES GEORGIOS,**  
qui desiderium sui tanto magis accendunt,  
quantò minus nascendi forte  
augustissimi Nominis sui  
Hæredem reliquerunt.  
Ecce enim  
Theatrum illud lugubre,  
qvod  
Fratri charissimo charissimus Frater  
DIVO



**S**ihr

hochschmerzende Trauer-Bühnen!  
Was bedeutet euere so ößtere Aufrichtung?  
Es sind noch nicht hundert und drey Jahr  
verflossen/  
daß sechs

Durchlauchtigste / und Großmächtige  
**H**erzoge und **C**hur-Fürsten zu  
Sachsen

ein hochseeliger Todt  
dem Himmel wiedergegeben/ dessen  
Gütigkeit sie uns verliehen.

Der unbarmherzige Menschen-Fresser kunte ach lehder!  
nicht erfüllt werden/  
als von ihm

die beyden **CHRISTIANI**,

O! der dapfersten Chur-Fürsten!  
in der besten Blüthe hingerissen wurden:

sondern er hat auch nun unsern Augen entzogen  
die Glorwürdigsten Chur-Helden/

die **JOHANNES GEORGIOS**,

welche bey uns ein desto größer Verlangen nach Ihnen entzünden/  
ie weniger Sie Thres preiswürdigen Nahmens  
Geburths-Erben hinterlassen.

Denn siehe/  
hier steht die Trauer-Bühne/  
welche  
ein hochgeliebtester Bruder dem andern/  
dem

DIVO  
JOHANNI GEORGIO IV.  
S. R. IMPERII ARCHIMARE SCHALLO  
ET SAXONIÆ PRINCIPI ELECTORI  
GLORIOSISSIMO  
Serenissimus, atq; potentissimus Princeps, ac Dominus,  
DOMINUS  
FRIDERICUS AUGUSTUS,  
ELECTORATUS SAXONICI HÆRES  
HEROIS VIRTUTIBUS ILLUSTRISSIMUS  
in metalliferæ Freibergæ æde Cathedrali  
non sibi modò,  
sed etiam civibus omnibus omni studiò visendum  
curavit exstrui magnificentissimè.  
Conspicitur vertici ejus insidere  
lugubri habitu  
**MICROBIO PENTHEA,**  
Cujus caput laurum, pectus culicem, dextra palmam,  
sinistra tabulam monstrat.  
hisce inscriptam verbis:  
**O! VITA BREVIS.**  
Qvò Symbolò argutè satis expressum credas,  
ab avara Bonorum Principum æternitate  
Tantum Principem  
in flore præcerptum.  
Quadrifrontem arcuum triumphalium coronam  
lucentes supra qvàm trecenti stipant cerei,  
splendidissimam  
Scientiarum atq; Virtutum lucem  
in Divo Nostro Electore  
indigitantes.  
Arcus istos sustinent columnæ qvatuor,  
in qvarum epistylis  
antrorsum spectanda prodit

ARCHI-



Dem höchstseeligen  
JOHANNI GEORGIO dem Kierden/  
des Heil. Röm. Reichs Erz-Marschallen/  
und Glorwürdigsten Chur-Fürsten zu Sachsen/  
Der Durchlauchtigste/ und Großmächtige Fürst und Herr/  
H E R R

## Friedrich Augustus/ Der Sächsischen Chur-Würde Heldenmuthiger Erb-Folger

in der Dom-Kirche zu Freiberg  
sowohl Ihm selbst/  
als auch allen Unterthanen fleißigst  
zubetrachten so herrlichst auffzuführen lassen.  
Man siehet / daß zu oberst über derselben  
mit flaglichen Trauer-Geberden sitzt  
die über das kurze Leben des Menschen flagende

MICROBIOPENTHEA,  
deren Haupt einen Lorbeer-Cranz / die Brust eine Mücke/  
die rechte Hand einen Palmen-Zweig / die linke  
eine Tafel uns zeiget / darauf geschrieben:

### A kurzes Leben!

Welches Sinnbild gar sinnreich abbildet/  
daß die nach loblichen Fürsten gierige Ewigkeit  
einen so grossen Herrn  
in seiner Jahre schönsten Blüthe allzufrüh abgebrochen.

Die Vier auffgeföhrten Triumph-Bogen  
sind mit mehr als drey hundert brennenden Kerzen  
bestecket / welche das höchstglänzende  
Licht der Wissenschaften und Tugenden  
an dem höchstseeligsten Chur-Fürsten  
uns für Augen stellen.

Dieselben Triumph-Bogen stehen auff vier Seulen/  
auff deren Capiteln  
vorwarts zusehen

X 3

Die

IS,

HL-



# ARCHITECTONICA CIVILIS

Instructa circulò, amussi, & decempeda;  
sociata cum

# ARCHITECTONICA MILITARI

noscenda  
ex perpendiculo, ligone, & hirundine:  
retrorsum

PYROBOLICA,  
alterā manu gonometricum  
alterā bilancem (libram)  
ad pedes Martis fulminalia tormenta

ostendens:

amicā comite

# MATHESI

capite alato,

dextrā circulum in globo terrestri occupatum  
sinistra speculum gestans.

In cujusq; columnæ pulvinaribus  
Divinissimarum Virtutum,

# PRUDENTIÆ, VIGILANTIAE, FORTITUDI- NIS, & MAGNANIMITATIS

simulacra cernimus.

Ipsum Thalamum funebrem intimius cingunt  
conserta coronæ instar emblemata,  
qvæ fistunt

1. Mitram Pileum Electoralem, cum lemmate:  
*Ex candore decus.*

2. Gladios Electorios, qvorum lemma:  
*DEO & Patriæ.*

3. Ordinis Danici, & Britannici insignia, cum Epigraphe:  
*Hoc radiant nexu.*

4. Qvinq; columnas murales, qvibus inscriptum:  
*His fulcris.*

5. Clypeum telis frustrà petitum, additò lemmate:  
*Nil Tela inimica moratur.*

6. Circulum super lapide quadrato, lemma:  
*Pondere, mensurâ, & numerô.*

7. So-

Die Bau-Kunst  
mit einem Circul/ Winckelmaß/ und Maß-Stab/  
vergesellschafftet/

Mit der Ingenieur-Kunst  
zuerkennen/

An dem Senck-Bley/ in der Hand habender Schwalbe/ und  
zu Füssen liegenden Hacke.

Hinterwärts

## die ARTILLERIE

in einer Hand das Grund-Brett/ in der andern eine Wage haltende/  
unten auff beyden Seiten ein groß Stück/ und Feuer-Mörser/  
nebst ihrer treuen Gefährtin

## der MATHESI,

deren Haupt gesflügelt/

und die rechte Hand mit einem Circul geschäftig ist über die Erd-  
Kugel/ die lincke aber einen Spiegel hält.

Eine iede Seule präsentiret von innen  
der allerherrlichsten Tugenden

der Klugheit/ der Wachsamkeit/ der Tapferkeit/  
und der Großmuthigkeit  
lebhafte Bildnisse.

Zumeist über der Churfürstl. Leiche  
hengen rings herum nachfolgende schöne Sinn-Bilder/  
als

1. der Purpur-rothe Chur-Hut/ mit der Überschrift:  
Je aufrichtiger/ je berühmter!

2. die blancken Chur-Schwerdter/ mit der Überschrift:  
Wir dienen Gott/ und dem Vaterlande.

3. Die in einander verknüpften Dänische/ und Englische  
Ordens-Wapen mit der Überschrift:  
Dieses Band giebt hellen Glanz.

4. Fünff auff einer Mauer stehende Seulen mit der Überschrift:  
Diese Stükken erhalten mich.

5. Ein Schild/ auff den viel Pfeile vergebens losdrücken/  
mit der Überschrift:

Er achtet nichts der Feinde Pfeile.

6. Ein Circul über ein viereckigt Stück/ mit der Überschrift:  
Nach dem Gewicht/ Maß und Zahl.

7. Solem occiduum hoc lemmate descriptum:  
*Occidit antè diem.*

8. Rupem infestantibus maris fluctibus dicentem:  
*Non moveor.*

9. Ædificium splendidissimè exstructum, cuius lemma:  
*Auget, & ornat.*

10. Ædificium antiquum, cuius inscriptio:  
*Cedo novis pompâ.*

11. Cometam orientem, cui lemmatis loco:  
*Infesta nocte resurgo.*

12. Geminum cornu Amaltheæ, tenens Epigraphen.  
*Ingeniò superat.*

Ad extima columnarum latera virtutes conspiciuntur  
vultu gestuq; mœstissimò,  
aliæ lacrymis, & ploratibus indulgentes,  
aliæ diffletis quasi oculis sedentes attonitæ,  
qvòd Cultorem suum amiserint incomparabilem,  
qvarum choro interesse

**PIETATEM, JUSTITIAM, TEMPERANTIAM,**  
**CLEMENTIAM, SAPIENTIAM, ELOQVEN-**  
**TIAM,**

**ELEGANTIAM, SINCERITATEM,**

Non absonè inuere Symbola videntur  
Super cuiusq; capite resplendentia, cum ostenditur:

1. Lancea, cum labaro & lemmate:  
*Sine termino.*

2. Pyramis rutacea, cuius in apice coronam transversis gladiis illu-  
strem lemma explicat:

*Virescit in Ævum.*

3. Cœlum stellatum, cum inscriptione:  
*His fulget Olympus.*

4. Annulus adamante nitens, cum dicto:  
*Augetur ab atro.*

5. Manus ex nubibus mentioni intendens circulum, cui subscriptum:  
*Nil imperfectum.*

2. Glo.

7. die untergehende Sonne / mit der Überschrift:  
allzurisch und frisch.
8. Ein Fels im Meer mit anschlagenden Wellen/  
und beugesetzten Worte:  
Unbeweglich.
9. Ein prächtig Gebäude mit der Überschrift:  
Zu vermehren / und zu zieren.
10. Ein alt Gebäude / mit der Überschrift:  
Der neuen Pracht / macht mich veracht.
11. Ein auffgehender Comete / mit der Überschrift:  
Bei finstrer Nacht/steigt meine Pracht.
12. Ein doppeltes Cornu copiaæ mit der Überschrift:  
Weisheit übertrifft andre Güter.

AN den eussersten Seiten der Seulen sind zusehen unterschiedliche  
tieff-traurende Tugenden / deren etliche gestaltet / als wenn sie noch  
immerzu weineten / etliche als wenn sie ausgeweinet / gleichsam er-  
staunend sitzen / über ihrem hochtheuren Liebhaber den sie ver-  
lohren / und daß unter ihnen sich sonderlich  
befinden

Die Gottesfurcht / die Gerechtigkeit / die Mäßigkeit / die  
Gütigkeit / die Weisheit / die Beredsamkeit / die Rein-  
lichkeit / die Aufrichtigkeit /  
erhellet aus denen über sie gesetzten Sinn-Bildern /  
da zusehen:

1. Eine mit einem Fahnlein gezierte Lanze / mit der Überschrift:  
Ohne Ende.

2. Eine mit Rauten umbwundene Pyramis, nebst einer oben drauf  
gesetzten Crone und zwey Schwerdtern / mit der  
Überschrift:

Sie grünet ewig.

3. der gestirnte Himmel / mit der Überschrift:

Diese Sterne sein Glanz.

4. Ein spielender Demant in einem güldnen Ringe / mit der  
Überschrift:

Ie schwärker der Grund / ie heller der Schein.

5. Eine aus den Wolken etwas abzircklende Hand / mit der  
Überschrift:

Nichts Unvollkommenes.

6. die

AM,  
EN-

illu-

blic

Glo:



6. Globus terrestris cum virga Mercurii, & lemmate:

*Nil peregrinum.*

7. Mortarium pulverem spargens pyrium, cuius Epigraphe:

*Pereo, dum luceo.*

8. Solis orientis jubar, cui lemma inditum:

*Illustris ab ortu.*

9. Fons Ialiens, qvi Epigraphen sustinet:

*Omnibus.*

10. Qvatuor è regione structæ Pyramides, qvarum lemma:

*Facturam monumenta notant.*

11. Trophæum in castris hostium erectum, subjunctò lemmate:

*Represso ab hoste triumphat.*

12. Vallum hexagonum, qvod præfert Epigraphen:

*Ornat, servatq.*

A fronte, tergoq; moles funerea  
oculis animisq; subjicit,  
obducta muscò defunctorum ossa corporum,  
ut mortalitatis qvemq; nostrum admoneant,  
cujus festinum nimis exemplum  
in Divo nostro Electore  
nullò lachrymarum imbre deplorare fatis possumus.

O si illi ad Nestoreos usq; annos  
Symboli sui nervosissimi:

## *SOLA GLORIOSA, QVÆ JUSTA,*

veritatem suò nos docere exemplò licuislet!

Sed voti nostri non facti compotes,  
Qvòd aliud nobis sñper est, qvàm cogitare  
Augustissimum nostrum Principem Electorem  
pro mortali conditione vitae veram immortalitatem  
esse jam consecutum?

Id qvoq; in Castrò Doloris pendula innuit Inscriptio  
istis concepta verbis:

ÆTER-



6. Die Erd-Kugel / und darüber des Mercurii Stab / mit der  
Überschrift:

Nichts ist mir frembde.

7. Ein Mörser / daraus angezündetes Pulver sich in die Luft  
streuet / mit der Überschrift:

Mein scheinen / mein vergehen.

8. der aufgehenden Sonnen Glanz / mit der Überschrift:  
Der helle Schein vom Aufgange.

9. Ein Spring-Brunn / mit der Überschrift:  
Allen zu Dienste.

10. Vier gegen einander über gesetzte Pyramides, mit der  
Überschrift:

Des Verlustes Denkmahle.

11. Ein in der Feinde Lager auffgerichtetes Panier / mit der  
Überschrift:

Es triumphiret über den erlegten Feind.

12. Ein sechseckigte Schanze / mit der Überschrift:  
Sie zieret und erhält.

Sowohl vorwärts / als hinterwärts zeiget uns auch  
diese Trauer-Bühne  
eine mit Moos belegte Reihe vieler  
Todten-Köpfe /  
uns alle der Sterblichkeit zuerinnern/  
deren allzufriühes Exempel an unserm  
höchstseeligen Chur-Fürsten

Wir nimmer sattsam beweinen / und betrauren können.  
Ach wenn doch derselbe des Nestoris lange Jahre hätte erleben/  
und die Wahrheit seines Wahlspruchs:

**J**ur was recht ist / behält den Ruhm/  
mit seinem lebendigen Exempel uns weisen sollen!

Da wir aber unsers Wunsches nicht gewähret worden/  
Was ist anders zuthun / als daß wir daran gedenken/  
Unser hoch-preißwürdiger Chur-Fürst  
habe nunmehr an statt der Sterblichkeit die wahre  
Unsterblichkeit erlanget.

Dessen uns auch die an dem Castro Doloris herunterhangende  
Inscription erinnert/

Dem

FKV 5385

ÆTERNÆ. MEMORIAE.  
DIVI  
**JOHANNIS. GEORGII. IV.**  
*S. R. IMPERII. ARCHIMARESCHALLI.*  
*ET. ELECTORIS.*  
PATRIS. PATRIÆ.  
EXUVIIS. HUMANIS.  
UMBRA. TANTI. PRINCIPIS.  
HOC.  
**GLORIOSISSIMORUM. MAJORUM.**  
**CONDITORIO.**  
REPOSITIS.  
SACRUM.

\* \* \*

DEM EWIGEN ANDENKEN  
DES HÖCHSTSEELJGEN  
**JOHANNIS GEORGII IV.**  
DES H.R. REICHES ERZ-MARSCHALLEN  
UND EHUIR-MÜRSSEN/  
UNSERES HOCHHEUERSTEN LANDS-BUTERS  
NACHDEM DESSELBEN ENTSCHEITER CORPEN/  
ALS NUR DER HÖCHSTWÄGNE SCHÄDEL  
EINES SO GROSSEN FÜRSTENS/  
IN DIESE SEINEN GRABUNDSSÄEN VORFAHREN  
**BEGRIFFNÜS. GRUIFFE**  
BEYGESETZET WORDEN/  
AUFGERECHET UND GEWIDMET.



Q.3  
V.  
LI.  
4.3  
M.  
CI  
H  
J.  
EIN  
ERS  
R/  
EN  
C  
V077

ULB Halle  
004 824 121



3





h. 5; 28.

Vc  
5385

CASTRUM POLORIS  
JOH GEO  
SANCTIS  
INÆDELI CAT  
EX DEVOTI  
M.

Apud Joba  
2y

